

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

282 (15.10.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 282. Erstes Blatt.

Mittwoch den 15. Oktober

1890.

Bekanntmachung.

3.3. Die Gewächshäuser des Großh. botan. Gartens, einschließlich des Wasserpflanzen- (Victoria-) Hauses, bleiben von Montag den 13. d. Mts. an bis auf Weiteres für das Publikum geschlossen.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1890.

Großh. Gartendirection.

Bekanntmachung.

In den oberen Räumen der Großh. Kunsthalle (Kupferstichkabinet) sind von Mittwoch den 13. Oktober an eine Sammlung Lichtdruck- Bildnisse „Die Vorstände des Justizministeriums seit Errichtung des Großherzogthums Baden in historischer Folge“ einige Zeit ausgestellt.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1890.

Vorstand des Großh. Kupferstichkabinetts.

Dankfagung.

Von Fräulein Anna Wilser erhielten wir für unsere Anstalt 50 M. und für den Schwefelstein- fund 50 M., zusammen 100 M., wofür wir auch öffentlich unsern herzlichsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1890.

Der Verwaltungsrath der Kleinkinderbewahranstalt.

Schmidt.

Museums-gesellschaft.

Samstag den 18. Oktober, Abends 7 Uhr,

im großen Museums-saale:

Vortrag des Herrn Professor Dr. Geiger aus Berlin.

Thema: „Goethe in Berlin.“

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1890.

21.

Der Vorstand.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe.

Mittwoch den 13. Oktober, Abends 8 Uhr,

im kleinen Festhallsaal,

Vortrag des Herrn Professors Dr. B. von Kugler aus Tübingen.

Ulrich von Hutten und Franz von Sickingen.

Eintritt für Nichtmitglieder M. 1.-

Abonnement für 10 Vorträge „ 5.-

Abonnement für 10 Vorträge für 3 Personen „ 10.-

Reservirte Plätze für sämtliche 10 Vorträge kosten für

Mitglieder und Nichtmitglieder eine Zuschlagsgebühr von „ 3.-

Einzelkarten und Abonnementkarten sind in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doert, O. Laffert's Nachfolger (H. Kung), L. Fr. Schuster (Otto Geibel), sowie Abends an der Kasse zu haben.

Karten für reservirte Plätze werden nur in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Doert abgegeben.

Der Vortrag muß wegen Verwendung des Rathhause-saales für die Ausstellung der Kaiser-Denkmal-Modelle im kleinen Festhallsaal stattfinden.

Der Vorstand des kaufmännischen Vereins.

3.3.

Gesellschaft der Karlsruher Aerzte.

Unsere Mitglieder sind von der Verwaltung des Diakonissenhauses zur Besichtigung des neu erbauten Krankenhauses auf Mittwoch den 15. Oktober, Nachmittags 4 Uhr, eingeladen.

Der Vorstand.

Steigerungs-Ankündigung.

3.2. In Folge richterlicher Verfügung wird das den Schreinermeister Friedrich Klein Eheleuten hier

eigenthümlich zugehörige, in der Schwänenstraße dahier unter Nr. 18, einerseits neben Frau Luise Klein Ehefrau, andererseits neben der Stadt-gemeinde Karlsruhe gelegene ein- stöckige Wohnhaus mit Hinter- gebäuden und der sonstigen liegen- schaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu . . . 15 500 M.,

am Dienstag den 28. Oktober l. J.,

Vormittags 9 Uhr,

im Zimmer Nr. 31 des Rathhauses hier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der end- gültige Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird. Die näheren Versteigerungsbedingungen können in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 193 da- hier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 10. September 1890.

Großh. Notar

Ott.

Steigerungs-Ankündigung.

3.2. In Folge richterlicher Verfügung werden die dem Gypfermeister Johann Nebel hier eigen- tümlich zugehörigen Liegenschaften, Gemarkung Karlsruhe, als:

A.

Das in der Ettlingerstraße da- hier unter Nr. 5a, einerseits neben Zimmermeister Theodor Schottmüller, andererseits neben Kaufmann Hugo Wolff gelegene, zweistöckige Wohnhaus mit Kniestock sammt aller liegen- schaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu . . . 86000 M.

B.

Das in der Klapperrersstraße da- hier unter Nr. 106, einerseits neben Gärtner Sonntag, andererseits neben Maurermeister Christian Rothfuß ge- legene Bauplatzgelände von circa 1195 qm, taxirt zu . . . 5700 M.

C.

Eine in der Körnerstraße dahier, einerseits neben Rentner August Hoff- mann, andererseits neben Kaufmann Adam Johann gelegener, in dem da- hier unter Grundbuchbeilage Nr. 1440 de 1881 aufbewahrten Sit.-Plan mit Nr. 20 bezeichneter Bauplatz im Flächeninhalt von circa 273 qm, taxirt zu . . . 4000 M.

D.

Ein an der Ecke der Karl- und Eidenstraße dahier, beiderseits neben Privatmann Andreas Wolfert gelegener, in dem unter Grundbuch- beilage Nr. 2638 de 1889 aufbewahr- ten Sit.-Plan mit a, b, c, d, e, f bezeichneter Bauplatz von ca. 275 qm Flächeninhalt, taxirt zu . . . 3500 M.,

am Donnerstag den 30. Oktober l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Zimmer Nr. 31 des Rathhauses hier ei- ner öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungs- preis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können in- zwischen in meinem Amtszimmer — Kaiserstr. 193 da- hier — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 23. Juli 1890.

Großh. Notar

Ott.

Blumenstraße 9

ist die Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses, bestehend in 6 Zimmern, Alkov, Veranda nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Freiwillige Feuerwehr.

I. Compagnie.

Mittwoch den 15. d. Okt., Abends 7/5 Uhr, Uebung.

2.2.

A. Schlachter.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

Mittwoch den 15. Oktober, Abends 4 1/2 Uhr.

2.2.

Uebung.

C. Markstahler.

Aufforderung.

Diejenigen Personen, welche mit Bezahlung des Schulgeldes aus:

1. der Bürgerschule,
2. " Knabenvorschule,
3. " Lehrerschule,
4. " erweiterten Volksschule,
5. " einfachen Volksschule
6. " Knabenarbeitschule für das 3. Quartal 1890/91 (1. August bis 1. November 1890), noch im Rückstande sich befinden, werden hiermit aufgefordert, solches innerhalb acht Tagen anher zu bezahlen.

Karlsruhe, den 13. Oktober 1890.
Städt. Schulkasse-Verrechnung.
Lautenschläger.

Versteigerung

alter Einfriedigungs-Materialien.
2.1. Aus Größh. Wildpark werden gegen Baarzahlung versteigert

Freitag den 17. d. M.:
600 Stüd alte eichene Balken,
22 Hausen alte Dielen.

Die Zusammenkunft ist früh 9 Uhr auf der Gräbener Allee an der Stutenfer Duerallee.
Karlsruhe, den 13. Oktober 1890.
Größh. Hofforst- u. Jagdamt Friedrichsthal.
von Merhart.

Öffentliche Versteigerung.

Im Auftrage des Konkursverwalters werde ich

Donnerstag den 16. Oktober d. J.,
Vormittags 9 Uhr,
in der Körnerstraße Nr. 21 hier gegen baare Zahlung öffentlich versteigern:

eine größere Partie Eichen-, Tannen-, Buchen-, Kirschbaum-, Pappelholz- und Birkenholz-Dielen, einen großen Vorrath Kuchenschnitzwerkzeuge, verschiedene Stäbe und Verkleidungen, alte Fenster, Thür- und Fensterrahmen, verschiedene Holz- und verschiedene Abschnitte, verschiedene Hölzer, Rohrahmen, Wandstücke, Lein, Leinöl, Spiritus, Lade und Benzine, 1 Partie Schloffer, Nägel, Schrauben, 1 Schrank, 1 Briefkasten, 1 Zeichentisch, 1 Zeichentisch, eine Partie Zeichnungen, Coullissen etc., 6 Hobelbänke mit Werkzeug, Sägen, Sägegrahmen, Schleifsteine, 1 Wasserwaage, Lampen, 1 Holzschopf und sonst Verschiedenes.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1890.
Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Graben.

II. Steigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden den

1. Karl Ludwig Süss, Schreiner von hier, und
2. Simon Ludwig Süss, Schreiner von hier, und
3. Hermann August und Katharina Süss minor.

von da nachbeschriebene Liegenschaften am

Montag den 20. d. Okt.,
Vormittags 9 Uhr,
im Rathhause zu Graben nochmals zu Eigentum öffentlich versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, auch wenn der Schätzungspreis nicht erreicht werden sollte, als:

1. P.B.Nr. 299 b. 2 Ar 67 Meter, die abgetheilte hintere einstöckige Bebauung mit Keller, Scheuer, Stallung, 3 Schweinehüllen, Holzschopf mit gemeinschaftlicher Einsahrt und Brunnen mit Friedrich Hasler, tagirt zu 1200 M.
2. P.B.Nr. 4474. Die unabgetheilte Hälfte von 10 Ar 95 Meter Burglichader, mit Kartoffeln eingebaut, tagirt zu 225 M.

zusammen 1425 M.

Graben, den 6. Oktober 1890.
Der Vollstreckungsbeamte:
Größh. Notar
Giermann.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 4 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 56 im Laden.

— Adlerstraße 6 ist im 3. Stock eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof, ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Badekabinett (Loggia), Küche, Keller, Mansarden, Waschküchenantheil, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. Oktober zu vermieten.

— Amalienstraße 19 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 ineinandergehenden Zimmern mit Flügeltüren, freundlichem Treppenhaus und Gang nebst sonstigen Räumlichkeiten, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Amalienstraße 22 ist eine Mansardenwohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

— Degenfeldstraße 8 sind Wohnungen im 2., 3. und 4. Stock von je 2-3 Zimmern mit Küche, Keller, Mansarde und Antheil an Waschküche und Trockenständer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Ch. Kiefer, Adlerstraße 42 im 4. Stock oder im Neubau selbst von 2-7 Uhr Abends.

— Friedenstraße 9 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Gartenstraße 27 ist eine elegante Wohnung von 4 bzw. 5 Zimmern zu vermieten. Näheres Waldstraße 13, eine Treppe hoch.

— Gottesauerstraße 27 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Grenzstraße 26 ist im 4. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Welfenstraße 32 im Hinterhaus.

— Hirschstraße 59 ist wegen Wegzug der 2. Stock von Mitte November d. J. ab zu vermieten.

— Kaiserstraße 136 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, enthaltend 4 Zimmer nebst Küche, Keller und Mansarde, welche sich sehr gut für einen kleinen Geschäftsbetrieb eignet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Bureau des Friedrichsbads.

— Kaiser-Allee 53 ist eine schöne Wohnung von 8 Zimmern mit Balkon zusammen oder getheilt, jede mit besonderem Glasabschluss, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Karlstraße 77 ist im 3. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör sowie Antheil am Garten sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.3. Kriegstraße 85 o ist die elegante Hochparterre-Wohnung von 7 Zimmern mit großer Terrasse, Badezimmer etc. sowie Garten per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Kaiserstraße 58 im Laden. Einzufragen von 10 bis 12 Uhr und 2 bis 4 Uhr.

6.5. Leopoldstraße 44 ist in Folge eines Todesfalls die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Vorrathskammer u. s. w., auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Schützenstraße 7 im 3. Stock.

— Luisenstraße 63 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde, Glasabschluss und allem Zugehör, sowie ein Mansardenzimmer mit Kamin auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Welfenstraße 62 im untern Stock.

5.1. Luisenstraße 64 ist im 4. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Augustenstraße 56.

— Moltkestraße 31 ist im 3. Stock eine geräumige Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche,

Speisekammer, Badezimmer etc. nebst einem mit der Wohnung verbundenen Maleratelier, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres durch Herrn Kreuzbauer, Agent, Kaiserstraße 132, oder auf dem Baubüro Steinstraße 27.

— 2.2. Koonstraße 1 ist eine freundliche Wohnung von 2 ineinandergehenden Zimmern, Küche und Keller im Seitenbau sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Rüppurrerstraße 36 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche, mit Wasserleitung und Glasabschluss, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Scheffelstraße 24 ist eine Wohnung von 4 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Spitalstraße 13 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten.

2.1. Spitalstraße 36 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von einem Zimmer, Alkov., Keller und Holzplatz an eine kleine Familie auf 23. Oktober oder 1. November zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Welfenstraße 57 ist der 4. Stock, enthaltend 7 Zimmer, Badekabinett mit reichlichem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 80, parterre, und Spitalstraße 48.

— Wilhelmstraße 9 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Salon, Veranda, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Keller u. s. w., auf 23. Oktober preiswürdig zu vermieten. Die Wohnung ist auf's Bequemste und Elegante ausgestattet.

— Zähringerstraße im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere daselbst im Laden.

— 2.2. In schöner, freier Lage bei der Hirschbrücke ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller nebst allem Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Koonstraße 1, parterre.

— 4.3. Wohnungen von 2 und 3 Zimmern sammt Zugehör per 23. Oktober zu vermieten: Werderstraße 87.

— Zwei schöne Wohnungen von je 6 großen Zimmern im 2. und 4. Stock, in angenehmer Lage, mit freier Aussicht, sind auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7 a im 3. Stock.

— Ecke der Gottesauer- und Lachnerstraße 14 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— In der Veitheimer Allee ist in schöner, freier Lage der 2. Stock von 6 Zimmern, Badekabinett, Erker und Veranda mit reichlichem Zugehör und Garten event. mit Stallung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Spitalstraße 48.

6.5. In guter Lage der Altstadt ist eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör, eine Stiege hoch, auf 23. Oktober zu vermieten. Dieselbe würde sich auch ganz besonders zu einem Bureau oder größeren Geschäfte eignen, da sämtliche Zimmer auf die Straße gehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.3. Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern und Zugehör, mit Glasabschluss versehen, in Mitte der Stadt, ist per 23. Oktober oder sofort billig zu vermieten. Näheres Spitalstraße 25, Ecke der Kronenstraße, im Laden.

— In meinen Neubauten Ecke der Klumprecht- und Hirschstraße sind Wohnungen von 3-6 Zimmern sammt Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Ernst Nische, Gartenstraße 57.

— In guter Lage des westlichen Stadttheils ist eine schöne Wohnung von 3-4 geräumigen Zimmern, Balkon, Küche, Mansarde und sonst allem Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 61 im Laden.

Zu vermieten.

— Mehrere herrschaftliche Wohnungen sind im Neubau Durlacher Allee 22, gegenüber dem Größh. Küchengarten, in ganzen Etagen von je 8 Bänden oder zweithellig von je 3 bis 4 Räumen, Stallung für 4 Pferde, ferner Wohnungen im Seitenbau von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
 - Waldstraße 40 b (Ludwigsplatz) ist ein Laden
 sammt Wohnung zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
 - Karlstraße 77 ist ein schöner, geräumiger
 Laden mit 4 Zimmern sammt Zugehör, welcher sich
 für jedes Geschäft eignet, auf 23. Oktober oder
 früher zu vermieten. Näheres im 2. Stod. daselbst.

**In der Kaiserstraße 223
 ist der große Laden**

mit 3 Schaufenstern nebst daranstoßender
 Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. auf
 den 23. April 1891 zu vermieten. Nä-
 heres daselbst im 2. Stod.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

- Ostendstraße 9 ist ein hübscher, großer Laden
 mit daranstoßender Wohnung von 2 Zimmern,
 Küche, großer Mansarde, Keller und Waschküchen-
 antheil auf 23. Oktober um sehr billigen Preis
 und günstiger Bedingung zu vermieten. Nähere
 Auskunft beim Eigenthümer: Kronenstraße 36.

Laden

mit oder ohne Wohnung in der Jährin-
 gerstraße, nahe der Adlerstraße, zu ver-
 mieten. Näheres daselbst oder Köpfer-
 restraße 8 im Bureau, Hinterhaus im
 1. Stod.

**Wohnung, Spezerei-Geschäft und
 Werkstätte zu vermieten.**

- Schützenstraße 14 ist eine kleine Wohnung
 von 2-3 Zimmern u. Küche, sowie ein Spezerei-
 geschäft mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche und
 Zugehör, ferner eine große, helle Werkstätte sogleich
 oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen
 im Laden.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.

- Grenzstraße 9 ist eine große, helle Werkstätte,
 für jedes Geschäft geeignet, mit Vorplatz und Ein-
 fahrt nebst Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör
 sogleich oder später billigst zu vermieten. Näheres
 im Laden.

Wohnung gesucht. *3.3.

Ein Beamter sucht im westlichen Stadttheil
 eine freundliche Wohnung (Vorderhaus) von
 3 Zimmern nebst Zubehör sogleich oder auf
 den 23. Oktober zu mieten. Offerten mit
 Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes
 unter Nr. 204 abzugeben.

Per 23. April 1891

wird eine große erste Etage oder ein Laden
 mit Wohnung in bester Geschäftslage, Kaiser-
 straße bevorzugt, gesucht. Gesl. Offerten
 mit Preisangabe unter Nr. 214 im Kontor
 des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Ostendstraße 1 sind im 2. Stod 2 gut möb-
 lirt Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten.

*2.2. Zwei schöne, unmöblirt Zimmer sind so-
 fort oder später einzeln oder zusammen zu ver-
 mieten. Zu erfragen Kronenstraße 45 im Cigarren-
 laden.

*2.2. Marienstraße 7 ist im 3. Stod ein schönes,
 gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

- Zwei fein möblirt Zimmer sind sofort zu
 vermieten. Näheres Hirschstraße 34 im Laden.

**Zimmer mit Alkov, nach der Straße ge-
 hend, gut möblirt, ist sofort billig zu ver-
 mieten: Spitalstraße 41 im 2. Stod.**

* Douglasstraße 10, drei Stiegen hoch, ist ein
 gut möblirtes Zimmer sofort oder auf 1. November
 zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch,
 Eingang unter dem Glasdach rechts, ist ein einfach
 möblirtes Zimmer mit Pension zu vermieten. 4.2.

*3.1. Ein möblirtes Zimmer, nach der Straße
 gelegen, ist an einen soliden und anständigen Herrn
 sofort zu vermieten. Näheres Auguststraße 1
 im 4. Stod.

Neueste
 höchste Auszeichnung.

Deutscher Gold.Med. Köln 1889.
Benedictiner und Chartreuse
 Anerkannt beste Fabrikate, einzigster vollkommener Ersatz d. franz. Liqueurs.
F. W. Oldenburger Nachf., Hannover,
 Inhaber: Aug. Groskurth.
 Benedictiner, p. 1 Ltr. - FL.M. 4.50, p. 1/2 Ltr. - FL.M. 2.50, p. 1/4 Ltr. - FL.M. 1.40
 Chartreuse gelb 1/2 " 5.00 " 2.75 " 1.50
 " grün " 4.00 " 2.25 " 1.30
 Zu haben in allen besseren Geschäften.

Ehrendiplom Köln 1890.

In Karlsruhe bei Herren **Julius Hosok**, Kriegstrasse 28, **Gerh. Laspe**, Hoflieferant,
Friedr. Maisch, Hoflieferant **Friedr. Maisch Sohn**, vorm. C. Malzacher, **Victor Merkle**, **H. Munding**. 4.1.

**Distillerie Landauer
 HEILBRONN A/N.**



Dominikaner

Feinster Tafellikör, magenstärkend.
Uebertrifft französischen Benedictiner
 und Chartreuse.

Originalflasken: 1/2 Liter M. 3.00, 1 Liter M. 5.00
 In **Karlsruhe** zu haben bei **G. Bronner**, Wilhelmstr. 1, **Wendelin Grimm**, Kaiserstr. 19, **Karl Hager**, Karl-Friedrichstr. 22, **J. B. Klingele Nachf.**,
 Amalienstr., **August Lösch**, Kaiserstr., **V. Merkle**, Kaiserstr., **Fritz Neok**,
 Luisenstr., **Aug. Stanzel**, Sophienstr. 66, **Ernst Zschörnig**, Gartenstr. 37. 25.1.

Thee 1890^{er} Ernte

von **Robert Scheibler, London**,
 in ausgesucht feinsten Mischungen empfiehlt 30.6.

Franz Perrin,
Karlsruhe, Kaiserstraße 124 b.

CHOCOLADE-CACAO

DER

COMPAGNIE FRANÇAISE



3 Fabriken

Paris, Strassburg, London.

Ueberall zu haben
 in anerkannt vorzüglichen
 Qualitäten. 100.7.

**Wein Lager in Buntstlekerelen ist nunmehr für die
 Weihnachts-Saison mit den schönsten Neuheiten jeden
 Genres auf das Reichhaltigste ausgestattet, was ich hiermit
 unter der Zusicherung solider Preise empfehlend anzeige.**

**Die Kunststickerei-Anstalt
 C. A. Kindler,**

Friedrichsplatz 6.

Ältere Muster werden unter'm Selbstkostenpreis ab-
 gegeben.

* Steinstraße 2 ist ein gut möbirtes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten.

* In der Nähe des Hauptbahnhofes, Nowackeanlage 5, sind in der Bel-Etage eines anständigen Hauses zwei elegant möbirtte Zimmer (Salon- und Schlafzimmer) als bald billig zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein großes, schön möbirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, gut heizbar, ist in ruhigem Hause zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 34, zwei Treppen hoch.

Kaiserstraße 14a, nächst der Baldbornstraße, ist im 3. Stock sogleich oder später ein gut möbirtes Zimmer zu vermieten.

Zwei möbirtte Zimmer sind sogleich oder später zu vermieten: Kaiserstraße 203.

Akademiestraße 42, über zwei Stiegen, ist ein schön möbirtes Zimmer mit Pension per 15. Oktober billig zu vermieten. *3.3.

Mitbewohner-Gesuch.
* In ein gut möbirtes Zimmer wird ein ordentlicher Arbeiter als Mitbewohner gesucht; auch wird Pension gegeben: Säulenstraße 56 im 2. Stock. Ebendasselbst ist eine Schlafstelle abzugeben.

Zimmer-Gesuch.
3.1. Zu mieten gesucht wird ein heizbares, unmöbirtes, helles Zimmer in ruhiger Lage mit Aussicht in's Freie mit oder ohne Pension von einem stillen Herrn. Offerten unter Nr. 262 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Weinkeller
mit oder ohne Faß sofort gesucht.
Franz Fischer & Cie.,
3.1. Weinhandlung.

Dienst-Anträge.

*22. Ein freundliches, williges Mädchen, welches auch serviren kann, wird gesucht: **Café Bellevue**, Kaiser-Allee 63.

*22. Ein besseres Zimmermädchen wird zu 2 Damen gesucht. Dasselbe muß nähen können und mindestens 24 Jahre alt sein. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

3.3. Ein Mädchen, welches gut kochen kann und häusliche Arbeiten mitbesorgt, gesucht: Kaiser-Allee 53, Freischütz.

*3.3. Ein solides Mädchen gesetzten Alters, welches selbstständig auf bürgerlich kochen kann und Hausarbeit willig und pünktlich besorgt, findet bei hohem Lohn in ruhigem Hause dauernde Stelle. Zeugnisse oder Empfehlungen Bedingung. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle: Gartenstraße 57 im Laden.

* Ein braves Mädchen, welches das Zimmer reinigen versteht, waschen und putzen und auch etwas nähen und bügeln kann, wird sofort gesucht: Amalienstraße 10 im Laden.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, kann sofort eintreten: Wilhelmstraße 14 im 1. Stock.

10000 Mt. Restkaufschilling, zu 4 1/4% verzinslich, auf ein schönes Haus im westlichen Stadtteil, sind unter guter Bürgschaft und mit 5% Nachlaß zu cediren. Gefällige Offerten unter Nr. 194 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Drei Möbelschreiner und 1 Hausbursche finden Beschäftigung bei **P. Wittich**, Wilhelmstraße 13. 2.2.

Seizer-Gesuch.
2.2. Ein tüchtiger Seizer, wenn möglich Maschinenschlosser, welcher auch vorkommende kleine Reparaturen zu machen versteht, zu baldigem Eintritt gesucht. Offerten mit Gehaltsanspruch unter Chiffre **S. 62419** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Wäsche-Fabrikation.

Nach **Herren-Hemden**, Nach
Maass. Maass.

Garantie für tadellosen Sitz, ausgezeichnete Arbeit, beste Stoffe.

Grosse Auswahl in den neuesten **Ein-ützen.**

Wohl assortirtes Lager fertiger Hemden

à Mk. 2.50, 3.—, 3.50, 4.—, 4.50, 5.— und 6 Mk. per Stück.

In den neuesten Formen. **Kragen und Manschetten** in den neuesten Formen.

Grösster Auswahl. **Cravatten.** Grösster Auswahl.

= Normal- und Reform-Artikel. =

= Hemden, Unterhosen, Unterjacken, Socken. =

= Hemden und Hosen, System Pfarrer Kneipp. =

= Taschentücher, Foulards, Cachenez, Hosenträger. =

Grosses **Damen-Wäsche** Grosses
Lager. Lager.

sowie Anfertigung nach aufliegenden Probestücken.

Tricot-Tailen, Schürzen, Tricot-Kleidchen.

Kaiserstrasse **Adolf Honsel**, Kaiserstrasse
227, 227.

4.4. **Wäsche-Fabrik.**

RESTE

Baumwollflanell,
Wollflanell, Unterröcken,
Wollenen und halbwollenen
3.2. Kleiderstoffen, billigst.

Karlstraße 29 a. **C. F. Kopf**, Kreuzstraße 3.

Zum bevorstehenden Wohnungswechsel bringe ich mein reichhaltiges Lager in **Gardinen-, Vorhang- u. Portièren-Stangen, kompletten Stangengarnituren aller Art u. s. w.** in empfehlende Erinnerung.

Gleichzeitig empfehle ich mich zum **Anschlagen und Aufmachen von Vorhängen, Decorationen zc.** **Auspolstern und Aufarbeiten von Möbeln und Betten,** sowie allen sonstigen einschlagenden Arbeiten.

Ernst Telgmann,
Karl Muntz Nachfolger,
3.1. 56 Kaiserstraße 56.

Als sehr praktische Neuheit empfehlen wir **Kleine Lese- und Arbeitslampen in Cristall,** 6.3. bei ganz geringem Oelverbrauch sehr schönes Licht.
F. Mayer & Cie., Hoflieferanten, Rondelplatz.

***33. Gesucht**
 wird nach anwärts ein gebildetes evangel. Fräulein zur Pflege und Gesellschaft einer leidenden Dame. Offerten unter Nr. 231 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

***22. Kinderfrau.**
 Sofort wird in ein besseres Haus eine tüchtige Kinderfrau oder ein besseres Mädchen gesucht, welches gut mit Kindern umzugehen versteht. Hoher Lohn wird zugesichert. Näheres Schützenstraße 94 im 2. Stock.

Mädchen,
 etliche solide, fleißige, finden Beschäftigung.
Ed. Printz,
 Färberei und Waschanstalt,
 33 Eitlingerstraße 33.

***21. Kellnerinnen und junge Kellner**
 finden gute Stellen für hier und nach anwärts durch R. Erdster, Kreuzstraße 17.

Offene Lehrstelle.
 In der lith. Anstalt der Chr. F. Müller'schen Hofbuchhandlung ist eine Lehrstelle offen. Erfordernisse für den Betr. sind gutes Schulabgangszeugnis, Vorkenntnis im Schönschreiben und Zeichnen. Näheres bei H. Dohmann, Ritterstraße 1.

Photographie.
 *32. Ein ordentlicher junger Mann kann sofort in die Lehre treten. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Knecht-Gesuch.
 * Ein braver, stadtkundiger junger Mann wird per sofort gesucht: Werberstraße 85.

Stelle-Gesuch.
 * Ein guter Arbeiter, verheiratet, sucht in einem bessern Waaggeschäft auf große Stücke oder als Tagelöhner baldigste Stelle. Offerten unter Nr. 261 wolle man gefl. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Beschäftigungs-Gesuche.
 *22. Eine fleißige, ordnungsliebende Frau, welche auch im Schreiben bewandert ist, wünscht noch einige Kunden im Nähen (Hüten), Bügeln und Waschen anzunehmen. Zu erfragen Schützenstraße 32 im 2. Stock.

Eine geübte Kleidermacherin,
 welche längere Zeit in ersten Geschäften thätig war, empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Kindertoiletten und nimmt noch Kundenhäuser an. Näheres zu erfragen Gartenstr. 10 im Bäckereiladen. *21.

Liegengebliebener Schirm.
 * Ein neuer Sonnenschirm, ist warzleiden, quergestreift, mit schwarzem Stock, Griff und Bandschleife, blieb am Montag Nachmittag den 13. d. M. im Wartsaal der Dampfbahn am Durlacherthor liegen. Man bittet um gefl. Rückgabe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes.

Verlaufen
 hat sich am letzten Sonntag ein rother Wachtelhund. Abzugeben Westendstraße 53 im 2. Stock.

Haus-Verkauf.
 Ein dreistöckiges, massiv gebautes, rentables Haus mit sehr gangbarem Delikatessen- und Spezereigeschäft, in vorzüglichster Lage, Mitte der Stadt, nächst dem Marktplatz, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten nur von Selbstkäufern unter Nr. 263 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.
 In verkehrreicher Lage des Bahnhofstadtteils ist wegen Bezug von hier ein sehr rentables, vierstöckiges Haus mit flottem Spezereigeschäft zum Preis von 37000 Mk. mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 264 befördert das Kontor des Tagblattes.

Die neuesten Erscheinungen in Kappen und Filzhüten für Knaben, Capot- und runden Hüthen für Mädchen und Kinder

sind eingetroffen und empfehle solche in grösster Auswahl zu den billigsten Preisen.

A. Landsmann,

W. Pfeifer's Nachfolger,
 Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

Eine Parthie zurückgesetzter Knabenhüte und Kinder-Capothüte werden weit unter Kostenpreis abgegeben.

Trauer-Hüte

in engl. Crêpe, Grenadine und Cachemire von Mk. 2.— an.

Grösste Auswahl

in allen modernen Formen empfiehlt

L. Ph. Wilhelm,

Kaiserstrasse 205.

Südstadt.
 Die Kunstfärberei und chemische Waschanstalt

von **C. Lud. Timeus,**

Marienstraße 21,

empfiehlt sich im Waschen und Färben bei prompter und billiger Bedienung. Alle Arten Kleider, Shawls, Bänder, Schleier, Strümpfe etc. und Möbelstoffe werden in den modernsten Farben gefärbt.

Herrenkleider und Damen- Paletots

werden „unzertrennt“ in soliden Farben ungefärbt. 33.

Chemische Reinigung:

Herren- und Damengarderoben, Teppiche, Decken etc., sowie Glacé- und dänischlederne Handschuhe werden auf's Beste und Schnellste gereinigt. Defakur täglich.



Irische Oefen D.R.P.
 Musgrave's System langsamer Verbrennung.
 Permanent-Brenner.

Diese Füll-Reguliröfen für Gascokes und Anthracitkohlen-Brand haben sich grosse Verbreitung verschafft wegen des Vorzugs, dass mit denselben ein vollkommenes Durchheizen, selbst der grössten Räume, zu erreichen ist.

Den Alleinverkauf derselben haben wir dem Herrn G. Zinser, Karlsruhe, Scheffelstrasse 8, übertragen.

Esch & Cie., Fabrik Irischer Oefen in Mannheim.



124.

Eintrachts-Saal.

Wittwoch den 15. Oktober, Nachmittags:
Große Schüler und Schülerinnen-Vorstellung
zu halben Kassenpreisen.
Kasseneröffnung 3 Uhr. Anfang 4 Uhr.

Abends 8 Uhr:

Abschieds-Soirée,
gegeben von dem **Eskauteur und Illusionisten**
Mr. Rooberts.

Neu! Verwandlungswunder. Neu!
Neueste sensationellste Illusion der Gegenwart, ausgeführt von
Miss Ethl und Lili Foanser.

Unerklärliches, räthselhaftes

Verschwinden einer jungen Dame

auf offener Bühne, frei vor den Augen des Publikums,
dazu **Konzert.**

2.2. **Preise der Plätze.**

Reservirter Platz Mk. 1.50, 2. Platz Mk. 1.—, Gallerie 50 Pf.
Billets im Voraus sind in dem Eintrachts-Saal von 9 Uhr Morgens bis 4 Uhr Nachmittags
zu besprechen **Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.**

Gesellschaft Eintracht. Winter-Programm.

- | | | |
|-------|------------------|--|
| 1890. | 25. Oktober: | Concert mit Restauration. |
| | 15. November: | Abendunterhaltung. |
| | Anfang Dezember: | Vortragsabend. |
| | 26. Dezember: | Weihnachtsfeier mit Tanzunterhaltung. |
| 1891. | 10. Januar: | Abendunterhaltung. |
| | 17. " | Kränzchen. |
| | 22. " | Concert mit humoristischer Aufführung. |
| | 31. " | Costüm-Kränzchen. |
| | 21. Februar: | Abendunterhaltung. |
| | 28. " | Abendunterhaltung. |

Die Verlegung der einzelnen Veranstaltungen auf andere Tage bleibt vorbehalten
und erfolgt hierüber jeweils rechtzeitig Anzeige im Karlsruher Tagblatt

2.2. **Der Vorstand.**

Philharmonischer Verein.

Wir machen hierdurch bekannt, dass die Proben

Mittwoch den 22. (nicht 15.) d. Mts., Abends 7 Uhr,
im kleinen Museumssaal beginnen werden.

Zur Aufführung ist zunächst bestimmt:

L'Allegro, il Penseroso ed il Moderato von G. F. Handel.

Weiter sind in Aussicht genommen:

Cantate von Bach, Meeresstille und glückliche Fahrt von Beethoven, Schicksalslied von Brahms, Wallfahrt nach Cevalar von Humperdink, Finale zu „Loreley“ und „Walpurgisnacht“ von Mendelssohn.

Wir laden ergebenst zu zahlreichem Beitritt als ausübende und nicht-ausübende Mitglieder ein und bitten insbesondere unsere nichtausübende Mitglieder, bei den Veranstaltungen des Vereins mitzuwirken oder ihre Angehörigen zur Mitwirkung zu veranlassen.

Anmeldungen als ausübende oder nichtausübende Mitglieder bitten wir zu richten an den Schriftführer des Vereins, Herrn Ministerialrevisor Muser dahier.

2.2. **Der Vorstand.**

Friedrichsbad Karlsruhe,

Kaiserstraße 136.

Wasserwärme im gr. Schwimmbassin stets angenehm temperirt.

Wannenbäder zu jeder Tageszeit.

==== **Billigste Badgelegenheit.** ====

Jeden Montag Nachmittags die Schwimmbäder und Wannenbäder II. Klasse zu halben Preisen.

33. Einer Dame

ist Gelegenheit geboten, für 1000 Mk. ein Sticker-Geschäft zu erwerben, welches bei angenehmer und anregender Beschäftigung ohne Anstrengung lohnenden Verdienst zusichert. Offerten unter Nr. 191 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

T. Avis für Wirthe und Oberkellner.

Gabe im Auftrag wieder unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen: Hotels, Gasthöfe ersten und zweiten Ranges, flott gehende Restaurationen, schon von 25.000 Mk. an. Anzahlung 2.000 bis 5.000 Mk. Alles Nähere durch H. Tröstler, Geschäfts-Bureau, Kreuzstraße 17 in Karlsruhe. 62.

Haus-Verkauf
mit 2000 bis 3000 Mark Anzahlung, in Mitte der Altstadt gelegen, für Handwerker sehr passend. Einfahrt, großer Hof und Werkstätten sind vorhanden. Näheres durch H. Tröstler, Geschäfts-Bureau, Kreuzstraße 17. 65.

Bäckerei zu verkaufen,
eine gangbare, mit Haus zu Mk. 52.000 durch W. Gutkunst, Waldstraße 52. 65.

Verkaufs-Anzeigen.

* Zu verkaufen: eine vollständige Labeneinrichtung, für ein Spezereigeschäft geeignet, ein Kaffeebrenner, sowie ein Gartenhäuschen und ein Handwagen. Näheres Waldhornstraße 44 im Laden.

Zwei bis drei Dienstbotenbetten, ein Schränkchen und Tische sind billig zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 37 im Laden.

Briefmarken-Lager,
Schätzungs- und Untersuchungsstelle, Spitalstrasse 40.
Verkauf, Ankauf, Tausch von Briefmarken, Ganzsachen und Sammlungen.
Commissions-Verkauf.

Pianino.

*2.2. Ein gut erhaltenes Pianino ist um billigen Preis zu verkaufen: Birkel 35 im 3. Stod.

Weinfässer,

eine größere Partie, worunter 6 Stück à 3000 Lit., sind billig abzugeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Porzellan-Ofen zu verkaufen.

3.2. Ein gebrauchter, sehr gut erhaltener weißer Porzellan-Ofen ist preiswerth zu verkaufen. Näheres Bahnhofstraße 26 im 2. Stod.

Ofen.

— Ein gebrauchter, aber noch gut erhaltener Junker & Kuh-Ofen wird zu kaufen gesucht: Kaiserstraße 154 im Laden links.

Ein neuer Britischenwagen,

auf Federn ruhend, steht zu verkaufen bei W. Haus, Schmiedmeister, Weierthelm. 2.1.

Hauskauf-Gesuch.

3.2. Ein Haus mit großem Garten zwischen Herren- und Westendstraße zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 232 an das Kontor des Tagblattes.

Hauskauf-Gesuch.

3.2. In der Innenstadt wird ein Haus mit Hof oder Garten gesucht, welches sich zum Umbau eignet. Offerten unter Nr. 233 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Anlauf gebrauchter Gegenstände zu hohen Preisen.

Wer getragene Herren- u. Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel etc. zu verkaufen hat, beliebe seine Adresse kleine Spitalstraße 7 im Laden, Ecke der großen Spitalstraße, abzugeben.

CACAO GAUDIG ist überall käuflich.

Türkische Tabak-Regie

in Constantinopel.

Niederlage von Cigarretten und Tabak

bei

F. Zahler, Cigarrenhandlung,
Ritterstrasse 10.

12.10.

Hiermit empfehle ich in großer Auswahl in der

Abtheilung für Kinder-Confection:

Jacken, Regen- und Wintermäntel in allen Größen,
Tricot- und Stoffkleidchen in den verschiedensten
Ausführungen.

Für Knaben:

Tricot- und Cheviot-Anzüge in allen Größen, Weber-
zieher aus Herbst- und Winterstoffen.

S. Model.

Zurückgesetzte Glacéhandschuhe

zu sehr ermässigten Preisen.

12.4.

Wilhelm Ellstaetter, Friedrichsplatz 4.

Der Tyroler Krautschneider,

Josef Eschsen, Sohn von Frau Maria
Theresia Eschsen, empfiehlt sich im Kraut-
und Rübenschneiden.

Schriftliche Bestellungen werden entgegen-
genommen im **Gasthaus zur Fortuna**,
Ecke der Blumen- und Waldstraße, und **Gast-
haus zu den drei Königen**, Ecke der
Hebel- und Kreuzstraße. 6.2.

Mittwoch den 15. Oktober 1890.

Erster Kammermusik-Abend

im Foyer des Groß. Hoftheaters

unter Mitwirkung des Herrn Professors H. Ordenstein.

Programm: 1. Streichquartett (C-dur, Op. 9) (zum ersten Male) von D. a. d.
2. Kreutzeriana (Op. 16) für Klavier von Schumann. 3. Streichquartett (Es-dur, Nr. 1)
von Cherubini. Anfang 7 Uhr. Ende 8 1/2 Uhr. Abonnementspreise für 4 Abende: Reservirter
Platz 8 Mark, nichtreservirter Platz 5 Mark. Außer Abonnement: Reservirter Platz 2 Mark 50 Pf.,
nichtreservirter Platz 1 Mark 50 Pf. Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Doert,
Laffert Nachf. (Kunz) und Schuster (D. Geibel), sowie Abends an der Kasse zu haben.

Deecke, Steinbrecher, Holtz, Schübel.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druk und Verlag der G. v. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.